

Symposium „Individualismus in Zeiten der Avantgarde“

im Rahmen der Carte blanche à Krzysztof Penderecki

DO, 28. MÄRZ 2019, 11.00–17.00 UHR

FR, 29. MÄRZ 2019, 9.00–12.30 UHR

Eintritt frei

*Vivaldi-Saal (ÖJAB-Haus)
Johannessgasse 8, 1010 Wien*

ADAM
MICKIEWICZ
INSTITUTE



POLSKA
MUSIC



Symposium „Individualismus in Zeiten der Avantgarde“

im Rahmen der Carte blanche à Krzysztof Penderecki

Anlässlich des 85. Geburtstags von Krzysztof Penderecki findet an der MUK im Rahmen der Veranstaltungsreihe *Carte blanche* ein Konzert im Wiener Musikverein statt, dessen Repertoire im Rahmen einer Meisterklasse mit dem Komponisten selbst erarbeitet wird. Im Mittelpunkt dieses Konzerts steht die Kammermusik, jene Gattung, bei der „man die eigentliche Größe eines Komponisten“ erkennt (Krzysztof Penderecki). Ergänzend veranstaltet das Institut für Wissenschaft und Forschung der MUK ein internationales Symposium unter dem Titel *Individualismus in Zeiten der Avantgarde*, das sich wissenschaftlich-künstlerisch mit dem Werk des Musikers auseinandersetzt. Neben Vorträgen von **Roman Berchenko**, **Daniel Elphick**, **Marcin Gmys**, **Stefan Keym**, **Aleksander Laskowski** und **Susana Zapke** wird auch ein Podiumsgespräch mit Krzysztof Penderecki selbst Einblicke in das Schaffen des Künstlers gewähren.

Moderation: **Dirk D’Ase** und **Susana Zapke**

Ein Projekt des Instituts für Wissenschaft und Forschung (IWF) der MUK in Kooperation mit dem Adam Mickiewicz Institut im Rahmen des Polska Music Programme.